



Ämtliche Mitteilung
An einen Haushalt
Zugestellt durch
Österreichische Post



Marktgemeinde

Kulturbrief

DOBERSBERG

56. Jahrgang / Ausgabe 2

WICHTIGES – NEUES – INTERESSANTES

April 2022



Aus dem Inhalt

Worte des Bürgermeisters
Aus dem Gemeinderat
Budget 2021 und 2022
Volksbegehren
Bauplätze in Dobersberg
Allergie-Unkraut Ragweed
Sportakrobatik
Feuerlöscherüberprüfung
Veranstaltungen

Die Marktgemeinde
Dobersberg wünscht
einen angenehmen
Frühling!



**Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst**

| | | | |
|----------------|-----------------------|-----------------|---------------|
| 17. April 2022 | Dr. Thurner | Kautzen | ☎ 02864/2420 |
| 18. April 2022 | Dr. Frank | Waidhofen/Thaya | ☎ 02842/54220 |
| 23. April 2022 | Dr. Waldmann | Thaya | ☎ 02842/53360 |
| 24. April 2022 | Dr. Höpfl | Waidhofen/Thaya | ☎ 02842/52212 |
| 30. April 2022 | Dr. Thurner | Kautzen | ☎ 02864/2420 |
| 01. Mai 2022 | Dr. Höpfl | Waidhofen/Thaya | ☎ 02842/52212 |
| 07. Mai 2022 | Dr. Neugebauer | Dobersberg | ☎ 02843/2224 |
| 08. Mai 2022 | Dr. Höpfl | Waidhofen/Thaya | ☎ 02842/52212 |
| 14. Mai 2022 | Dr. Frank | Waidhofen/Thaya | ☎ 02842/54220 |
| 15. Mai 2022 | Dr. Brunner | Waidhofen/Thaya | ☎ 02842/53418 |
| 21. Mai 2022 | Dr. Höpfl | Waidhofen/Thaya | ☎ 02842/52212 |
| 22. Mai 2022 | Dr. Brunner | Waidhofen/Thaya | ☎ 02842/53418 |

Hinweis: Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 8.00 Uhr und 14.00 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9.00 bis 11.00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19.00 bis 7.00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

Zahnärztlicher und dentistischer Wochenend- und Feiertagsdienst

Die Notdienste der NÖ Zahnärzte an Wochenenden und Feiertagen sind im Internet unter <http://noe.zahnaerztekammer.at> (Menü Notdienste) abrufbar. Der Einstieg kann auch über die Homepage der Marktgemeinde Dobersberg www.dobersberg.gv.at erfolgen.

Aktuelles**Flüchtlings-Familie kam nach Dobersberg**

Pfarrer Mag. Gerhard Swierzek und die fünfköpfige Flüchtlingsfamilie aus der Ukraine.

Auf Initiative von Pfarrer Gerhard Swierzek kam am 5. April 2022 eine ukrainische Flüchtlingsfamilie aus der Region Dnipropetrowsk zu uns nach Dobersberg. Zu der Familie zählen Svetlana Savenkova, ihre Tochter Yevheniia Komyschna und das vierjährige Enkelkind Milana Komyschna sowie ihr Bruder, der alleinerziehende Vater Aleksii Getov mit seiner dreizehnjährigen Tochter Yelyzaveta Getova.

Pfarrsekretärin Helga Batek empfing die fünfköpfige Familie mit einer Mahlzeit. Die Marktgemeinde Dobersberg stellt eine Wohnung im Ärztehaus zur Verfügung und bemüht sich um die notwendige Grundversorgung.

Wir wünschen der Familie alles Gute und einen schönen Aufenthalt in unserer Gemeinde!



Worte des Bürgermeisters

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Liebe Jugend!

Wir leben in einer für uns alle sehr herausfordernden Zeit.

Zuerst hat uns Covid-19 einiges abverlangt und schränkt uns teilweise noch immer ein, und jetzt ein Krieg in Europa. Mit dem Auto nicht einmal eine Tagesfahrt entfernt, spielen sich Dinge ab, von denen wir geglaubt haben, dass sie in Europa nicht mehr passieren. Aus Angst um ihr Leben verlassen Tausende täglich die Ukraine und suchen in verschiedenen Ländern Schutz. Hier gibt es vielfältige Hilfslieferungen, die ich Sie bitte zu unterstützen. Auch in unserer Gemeinde wurde eine Sammelaktion von der Pfarre durchgeführt. Hier wurden Kleidungsstücke für ein Flüchtlingslager in Polen gesammelt. Hier möchte ich Danke für die Unterstützung sagen.

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde einstimmig der Beschluss gefasst auch Flüchtlinge in einer Wohnung im Ärztehaus aufzunehmen. Hier trafen vor Kurzem fünf Schutzsuchende ein. Es handelt sich um drei Erwachsene und zwei Kinder im Alter von vier und zwölf Jahren, welche nun bei uns sind. Die ersten Schritte wurden von uns als Gemeinde und der Pfarre unterstützt. Es gibt aber auch schon Freiwillige die hier tatkräftig mithelfen. Ich möchte dafür Danke sagen und weiter um eure Mithilfe bitten.

Hier auch wie gewohnt ein paar Worte zu momentan laufenden Projekten. Bei den Bauplätzen entlang der Kautzener Straße konnten in der letzten Sitzung vier neue Bauplätze gewidmet werden. Sie finden weiter hinten einen Plan der Bauplätze und alle weiteren Informationen. Ich hoffe, dass sich hier bald neue Besitzer finden und sich damit einige Familien ein neues Eigenheim schaffen können.

Die Arbeiten beim Leitungskataster wurden wieder aufgenommen und werden in den nächsten Wochen in Dobersberg durchgeführt.

In der Volks- und Mittelschule wurde eine Bedarfserhebung bezüglich Ferienbetreuung durchgeführt.

Aufgrund des hohen Interesses können wir nun in sechs von neun Wochen eine Betreuung anbieten. Hiermit können wir sicher viele Familien unterstützen. Leider nicht genug Interessenten gab es für die Krabbelstube, hier erhielten wir nur zwei Rückmeldungen.

Abschließend möchte ich noch auf zwei Veranstaltungen hinweisen. Am 30. April findet heuer nach zwei Jahren Pause wieder das traditionelle Maibaumaufstellen am Hauptplatz statt und am Pfingstsonntag organisieren die größten Vereine der Gemeinde eine Charityveranstaltung für Michael Meier.

Ich wünsche Ihnen noch einen schönen Frühling und viel Freude auf den diversen Veranstaltungen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister

Martin Kößner



Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Dobersberg
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Martin Kößner
Im Eigendruckverfahren hergestellt



Aus dem Gemeinderat

13. Sitzung am 16. März 2022 13 Tagesordnungspunkte

- ❑ Nach der **Genehmigung des Protokolls** der letzten Sitzung vom 15. Dezember 2021
- ❑ wurde über eine angekündigte **Gebarungsprüfung des Prüfungsausschusses** berichtet, wobei es keine Beanstandungen gab,
- ❑ erfolgte die Genehmigung des **Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2021** (ein Bericht folgt auf den nächsten Seiten).
- ❑ wurden **Grundangelegenheiten in Dobersberg** (Radwegunterführung und Bauplatzwidmung), in **Reibers** (Widmung und Entwidmung dem öffentlichen Gut im Zuge einer Bauplatzvereinigung) und in **Hohenau** (Errichtung einer Mobilfunkanlage) behandelt sowie die
- ❑ **Entsendung von Bgm. Martin Kößner** in die Generalversammlung des Vereins LEADER Thayaland beschlossen. Als weitere Vertreterin wird eine Frau nominiert, wobei noch Gespräche mit mehreren Kandidatinnen folgen.

Weiters erfolgten folgende Beschlussfassungen:

- ❑ **Verlängerung des Energieliefervertrages** mit der EVN Energievertrieb GmbH & Co KG, Maria Enzersdorf für sämtliche Gemeindevorhaben bis Februar 2025 sowie **Kooperationsvereinbarung** zur Spendenmöglichkeit von Bonuspunkten.
- ❑ **Kaufvertrag** mit der NÖ Glasfaserinfrastruktur GmbH, St. Pölten zum **Verkauf der Leerverrohrung** die im Zuge des Kanalbaues mitverlegt wurde zum Preis von € 28.025,57 exkl. MwSt.
- ❑ **Auftragsvergaben zur Sanierung des Burgrechtteiches** an die Firma Martin Scherzer, Vitis (Teichmönch zum Preis von € 3.060,55 inkl. MwSt.) und an die Firma Polt GmbH, Vitis (Erdbauarbeiten zum Preis von € 10.617,60).
- ❑ **Auftragsvergaben zum Abbruch des alten Kindergartengebäudes** in der Burgrechtstraße an die Firma Elektro Klinger, Dobersberg (Umbau E-Installationen zum Preis von 3.892,88 inkl. MwSt.) und an die Firma Joh. Neuwirth GesmbH, Waidhofen/Thaya (Abbruch und Entsorgung zum Preis von € 27.500,00 inkl. MwSt.).
- ❑ **Bereitstellung einer Wohnung** im Ärztehaus für Kriegsvertriebene aus der Ukraine sowie Grundsatzbeschluss zum **Verkauf** der Wohnungen im Sozialwohnbaugebäude in der Kanonikus-Rauscher-Straße 1, das mit Jahresbeginn von der

WAV übernommen wurde.

- ❑ Rahmenbedingungen zur Durchführung einer **Ferienbetreuung in den Sommerferien** entsprechend der vorliegenden Bedarfserhebung.
- ❑ Genossenschaftsbeitritt zur **Teilnahme an der Energiegemeinschaft** der KEM Thayaland.
- ❑ **Subventionsvergaben** in Höhe von € 1.000,00 an die **Sportakrobatik Dobersberg** zur Teilnahme an der Weltmeisterschaft in Baku sowie € 100,00 an das **Bildungs- und Heimatwerk Dobersberg** zur Unterstützung des 1. Jugendwaldes der Zuversicht im Naturpark.

**Aktuelle Infos zur Gemeinde
finden Sie auch laufend
auf unserer Homepage unter
www.dobersberg.gv.at**

Müllsammelaktion in Goschenreith

Am 10. April 2022 wurde mit den Kindern und deren Eltern bzw. Großeltern in Goschenreith eine Flurreinigung durchgeführt. Dazu hat die Ortsvorsteherin Karin Meller Warnwesten, Handschuhe und Sammelsäcke vom GVA Waidhofen/Thaya organisiert (Frühjahrsputz-Aktion 2022 der NÖ Umweltverbände). Die Ortschaft und die Umgebung wurde dabei von achtlos weggeworfenen Müll befreit. Die Kinder waren mit Begeisterung dabei, weil auch sie einen Beitrag zu einer sauberen Umwelt leisten konnten.



TeilnehmerInnen: Karin, Franz, Nico und Timo Meller, Heidi und Jonas Schuh, Stefanie Haider, Thomas, Laura und Clara Gasting, Edith Biegl, Lena und Niklas Kössner, Marina Haider, Hanna und Ben Datler.

Gemeindehaushalt

Budget 2021 und 2022 abgeseget



Gemeindehaushalt: Konsolidieren und Investieren

„Die abgelaufene Finanzperiode war, in der Fortsetzung vom 1. Coronajahr 2020, durch einen sparsamen Voranschlag gezeichnet. Wichtige langfristige Investitionen wurden dennoch geplant und sind dann auch umgesetzt worden. Durch den effizienten Einsatz der Gemeindeeinnahmen konnte, trotz Nettotilgung von Finanzschulden, ein positives Ergebnis in allen Haushaltsebenen erzielt werden. Dank dieser Voraussetzungen sehen wir uns in der Lage, die anstehenden Investitionen in die Zukunft der Gemeinde Dobersberg mit vollem Einsatz fortzuführen. Das Einvernehmen aller im Gemeinderat vertretenen Fraktionen bei wichtigen Entscheidungen trägt wesentlich zu diesem besten Ergebnis der letzten Jahre bei,“ erklärt Finanzreferent Lambert Handl.

Der Rechnungsabschluss 2021 ...

| | |
|---|--------------|
| Beitrag zum Krankenanstaltensprengel (NÖKAS) | € 396.166,51 |
| Abwasserbeseitigung | € 393.816,28 |
| Schulumlagen und Berufsschulbeiträge | € 315.932,50 |
| Sozialhilfebeiträge und Jugendwohlfahrtsumlage | € 238.371,40 |
| Wasserversorgungsanlagen | € 208.229,00 |
| Gemeindestraßenbau, Straßenbeleuchtung und Güterwegebau | € 179.509,18 |
| Feuerwehrhaus Goschenreith, Löschteiche | € 73.196,77 |

Der Voranschlag 2022 ...

Bereits am 15. Dez. 2021 erfolgte ebenfalls einstimmig die Genehmigung des Voranschlags für das Jahr 2022 durch den Gemeinderat. Wie bisher wurde gleichmäßig und stabil budgetiert, damit die Gemeinde auch weiterhin ein wichtiger Auftraggeber für die heimische Wirtschaft bleibt. Neben der Erneuerung der Infrastruktur ist wie bereits im Vorjahr vor allem die Erschließung von leistbarem Bauland ein zentrales Anliegen.



| Geplante Projekte 2022 | Ausgaben/€ |
|---|---------------------|
| Sanierung des Regenwasserkanals und Verbesserung des Hochwasserschutzes im Burgrechtgraben | 400.000,00 |
| Baumaßnahmen bei den Feuerwehrhäusern in Dobersberg und Goschenreith | 320.000,00 |
| Erstellung eines digitalen Leitungskatasters für die öffentlichen Wasser- und Kanalleitungen, Errichtung einer Nutzwasserentnahmestelle | 292.000,00 |
| Erneuerung und Erweiterung von Gemeindestraßen und -wegen, Erweiterung Siedlungsgebiet | 179.000,00 |
| Erneuerung der Feuerlöschteiche in Hohenau und Dobersberg (Burgrechtteich) | 130.000,00 |
| Abbruch des alten Kindergartengebäudes | 80.000,00 |
| Zubau einer Tribüne beim Sportplatz | 25.000,00 |
| Baumaßnahmen bei Gemeindefriedhöfen | 5.000,00 |
| Gesamtsumme | 1.431.000,00 |

Den kompletten Rechnungsabschluss 2021 und Voranschlag 2022 finden Sie auf unserer Gemeinde-Homepage unter folgendem Link:

https://www.dobersberg.gv.at/Politik_Verwaltung/Termine_Protokolle/Haushaltsdaten

Gemeindehaushalt

Nach der Haushaltsreform für Gemeinden, beginnend im Jahr 2020, gibt es im täglichen Betrieb noch einige Tücken, die jedoch durch zahlreiche Novellen und Erlässe laufend ausgemerzt werden. Erfreulich ist jedoch, dass die „Corona-Pakete“ des Bundes und des Landes NÖ zu einer kontinuierlichen Haushaltsentwicklung beitragen konnten.

Rechnungsabschluss 2021

| Operative Gebarung | Finanzierungshaushalt 2021 | |
|---|----------------------------|---------------------|
| | Einnahmen/€ | Ausgaben/€ |
| 0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung | 76.086,48 | 454.486,71 |
| 1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit | 25.329,55 | 36.164,44 |
| 2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft | 31.824,30 | 572.598,10 |
| 3 Kunst, Kultur und Kultus | 0,00 | 62.392,10 |
| 4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung | 0,00 | 276.518,32 |
| 5 Gesundheit | 32.486,14 | 439.261,47 |
| 6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr | 200.126,55 | 310.242,27 |
| 7 Wirtschaftsförderung | 0,00 | 51.836,16 |
| 8 Dienstleistungen | 672.625,51 | 854.112,16 |
| 9 Finanzwirtschaft | 2.497.902,65 | 182.244,56 |
| Gesamtsumme | 3.536.381,18 | 3.239.856,29 |

| Finanzschulden 2021 | |
|--------------------------------|---------------------|
| | Betrag/€ |
| Schuldenstand am 1.1. | 4.023.087,92 |
| Tilgung | 378.206,54 |
| Zugang Darlehen | 300.000,00 |
| Schuldenstand am 31.12. | 3.944.881,38 |
| Netto-Aufwand | 387.690,98 |

Voranschlag 2022

| Operative Gebarung | Finanzierungshaushalt 2022 | |
|---|----------------------------|---------------------|
| | Einnahmen/€ | Ausgaben/€ |
| 0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung | 77.500,00 | 479.700,00 |
| 1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit | 4.400,00 | 29.200,00 |
| 2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft | 28.700,00 | 516.100,00 |
| 3 Kunst, Kultur und Kultus | 1.000,00 | 64.300,00 |
| 4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung | 0,00 | 295.200,00 |
| 5 Gesundheit | 0,00 | 438.600,00 |
| 6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr | 30.200,00 | 97.600,00 |
| 7 Wirtschaftsförderung | 0,00 | 40.700,00 |
| 8 Dienstleistungen | 706.400,00 | 845.900,00 |
| 9 Finanzwirtschaft | 2.032.200,00 | 35.000,00 |
| Verrechnung Projekte | | 73.100,00 |
| Gesamtsumme | 2.915.400,00 | 2.915.400,00 |

Verlautbarung zu Volksbegehren



Das Bundesministerium für Inneres hat der Einleitung der Verfahren für die Volksbegehren

- „Rechtsstaat & Antikorruptionsvolksbegehren“
- „Arbeitslosengeld RAUF!“
- „NEIN zur Impfpflicht“
- „Bedingungsloses Grundeinkommen umsetzen!“
- „Impfpflichtabstimmung: NEIN respektieren!“
- „Mental Health Jugendvolksbegehren“
- „Stoppt Lebetier-Transportqual“

stattgegeben. Es wird daher verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volksbegehrengesetzes 2018 – VoBeG festgesetzten Eintragungszeitraumes, das ist

von **Montag, 2. Mai 2022**

bis (einschl.) **Montag, 9. Mai 2022**

in jeder Gemeinde in den Text samt Begründung der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu dem Volksbegehren ihrer Wahl durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unter-

schrift auf dem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular erklären. Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden. (www.bmi.gv.at/volksbegehren)

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollen- dung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 28. März 2022 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

In der Gemeinde Dobersberg können Eintragungen an folgender Adresse vorgenommen werden:

Gemeindeamt Dobersberg 3843 Dobersberg, Schloßgasse 1

Wir bitten natürlich um die Einhaltung der aktuellen Maßnahmen bzgl. Covid-19.

Eintragungen können an nachstehend angeführten Tagen zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

| | | |
|------------|-------------|---------------|
| Montag | 2. Mai 2022 | 08.00-20.00 h |
| Dienstag | 3. Mai 2022 | 08.00-16.00 h |
| Mittwoch | 4. Mai 2022 | 08.00-20.00 h |
| Donnerstag | 5. Mai 2022 | 08.00-16.00 h |
| Freitag | 6. Mai 2022 | 08.00-16.00 h |
| Samstag | 7. Mai 2022 | 09.00-11.00 h |
| Sonntag | 8. Mai 2022 | geschlossen |
| Montag | 9. Mai 2022 | 08.00-16.00 h |

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (9. Mai 2022, 20.00 Uhr) durchführen.

Info: Alle aktuellen Volksbegehren sowie Volksbegehren, welche sich in der Unterstützungsphase (Einleitungsverfahren) befinden, sind online abrufbar, und zwar unter www.oesterreich.gv.at (Themen - Leben in Österreich - Bürgerbeteiligung – Direkte Demokratie)



Bitte beachten

Hundebesitzer aufgepasst

Um ein gutes Zusammenleben zwischen HundehalterInnen und Nicht-Hunde-halterInnen zu ermöglichen, gibt es ein paar Regeln. Diese findet man im NÖ Hundehaltegesetz.

Hunde müssen an öffentlichen Orten im Ortsgebiet mit Leine oder Maulkorb geführt werden. Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotenzial müssen im Ortsgebiet immer mit Leine **und** Maulkorb geführt werden. Allerdings gelten diese Bestimmungen außerhalb des Ortsbereiches nicht – also im Wald, auf Wiesen und Feldern. Trotzdem müssen HundehalterInnen sicherstellen können, dass ihre Hunde keine Menschen oder Tiere belästigen. Daher sollte man um Gefahren für Wildtiere, Menschen und ebenso für den Hund selbst zu vermeiden, den Hund immer an der Leine führen.



Weiters möchten wir eindringlich an alle HundebesitzerInnen appellieren, die „Hundehäufchen“ zu entfernen und im Restmüll zu entsorgen. Egal, ob der Hund in eine Wiese oder am Wegrand oder am Gehsteig sein Häufchen hinterlässt, bitte lassen Sie den Hundekot nicht liegen. Im gesamten Gemeindegebiet befinden sich zahlreiche Entsorgungsstationen mit Hundesackerl für Hundekot.

Dort können Sie sich jederzeit ein Sackerl mitnehmen, mit dem Sie dann den Hundekot aufheben können. Nutzen Sie diese und räumen Sie die „Hinterlassenschaften“ ihres Hundes weg.

Wir beobachten in letzter Zeit immer wieder, dass die Hinterlassenschaften oder die vollen Sackerl in der Wiese oder am Wegrand liegen gelassen werden (siehe Foto). Hundekot ist kein Dünger. Manche Hundehalter wollen das leider nicht einsehen. - Wir möchten betonen, dass es eine Vielzahl von Hundebesitzern gibt, welche die Hinterlassenschaften bereits jetzt ordnungsgemäß beseitigen. Leider



sind es aber immer wieder die sogenannten „schwarzen Schafe“, die viele andere in Verruf bringen. Vielleicht können Sie durch Ihr Zutun auch den einen oder anderen Hundehalter positiv beeinflussen. Unsere Bitte an Sie: Machen Sie mit, dass unsere Gemeinde so sauber wie möglich bleibt. Danke!



Wohnen im Waldviertel 

Wo das Leben neu beginnt.

www.wohnen-im-waldviertel.at

Schule und Gemeinde

Skikurs der NÖMS Dobersberg

Von 21. bis 25. März 2022 hieß es endlich wieder „Skifoan“ in Schladming. Die Schülerinnen und Schüler der 2. und 3. Mittelschule Dobersberg freuten sich über beste Pistenbedingungen und strahlend blauen Himmel.



Die Woche verging wie im Flug und die jungen Skifahrerinnen und Skifahrer konnten sportliche Erfolge mitnehmen. Neben dem eifrigen Skitraining wurden auch die Abende sinnvoll mit Gemeinschaftsspielen, Wettbewerben sowie dem Besuch im nahegelegenen Schwimmbad genützt. „Safety First“ - Mitte der Woche klärte ein Experte im Auftrag der AUVA unsere Wintersportler über Regeln und Gefahren im alpinen Gelände auf. Den würdigen Abschluss der Sportwoche bildete ein Skirennen auf der Planai, bei dem oft nur Sekundenbruchteile die Platzierten trennten.

Gemeindefahrzeuge mit neuem Outfit

Der Fuhrpark der Marktgemeinde Dobersberg bekam ein neues Aussehen. Matthias Ledwinka erstellte in Zusammenarbeit mit der Gemeinde die individuelle Gestaltung und die Firma X-Style Werbegrafik-Design aus Vitis setzte die Entwürfe gekonnt um. Mit dem neuen Erscheinungsbild sowie den Sicherheitsmarkierungen im Vorder- und Heckbereich soll fortan die maximale Sicherheit im Straßenverkehr gegeben sein.



Vizebürgermeister Lambert Handl, Bürgermeister Martin Kößner, die Bauhofmitarbeiter Hannes Scheidl, Reinhard Neuditschko und Markus Zahl sowie GGR Franz Eggenhofer und GGR Leonhard Meier am Bauhof mit den neu beschrifteten Gemeindefahrzeugen.

Erstes Elektroauto für den Bauhof

Das neu angekaufte e-Fahrzeug der Gemeinde bewährt sich bereits im täglichen Einsatz im Gemeindegebiet. Der Renault Kangoo Maxi Z.E. wird zu 100 % elektrisch angetrieben und ist somit prädestiniert für den kommunalen Einsatz. Er bietet bis zu 270 km Reichweite und reichlich Platz durch die Ladefläche für Transportfahrten. Als energiebewusste Gemeinde ist Dobersberg der Klimaschutz ein Anliegen, weswegen sich der Gemeinderat für ein umweltfreundliches e-Fahrzeug entschieden hat. Es emittiert über den gesamten Lebenszyklus weniger klimaschädliches CO₂ als ein herkömmliches Fahrzeug und kann mit dem selbst produzierten Photovoltaik-Strom „betankt“ werden.



Markus Zahl und Bürgermeister Martin Kößner bei der Schlüsselübergabe des neuen Elektroautos.

Verschiedenes

**Selbstablesung
der Wasserzähler**



Wie im Vorjahr können Sie auch heuer wieder die Able- sung der Wasserzähler der öffentlichen Wasserversor- gungsanlagen in Dobersberg und Merkgensch selbst vornehmen. Für die Meldung des Zählerstandes **bis 30. Juni 2022** gibt es folgende Möglichkeiten:

Ausfüllen und Abgabe der Rückmeldekarte, welche Sie bei der nächsten Vorschreibung erhalten, am Gemeindeamt beziehungsweise Übermittlung per Mail an gemeinde@dobersberg.gv.at oder

papierlose Meldung mittels der App Gem2Go oder Online-Erfassung auf www.zaehlerdaten.at. Nach der Aus- wahl der Gemeinde erfolgt die An- meldung mit der EDV- bzw. Kunden- nummer (ist auf der letzten Jahres- abrechnung sowie auf der Rückmeldekarte ersicht- lich) und der Zählernummer (ist am jeweiligen Zähler angegeben und ebenso auf der Rückmeldekarte).



Bei Nichtablesung bzw. Nichtabgabe der Zähler- karte bis zum 30. Juni 2022 wird ein aliquoter Be- trag solange weiterverrechnet, bis wieder ein Zähler- stand vorliegt. Dies erfolgt spätestens mit dem Tausch des Wasserzählers nach 5 Jahren.

Vorsicht - es kann bei einer längeren Nicht- bekanntgabe des Zählerstandes zu einer höheren Nachzahlung kommen! Die jährliche Ablesung ist auch deshalb wichtig, da ein allfälliger Mehrver- brauch (z.B. durch eine defekte Wasserleitung) sofort erkennbar ist.

KERAMIK
MARTINA FUNDER



KERAMISCHE SKULPTUREN UND OBJEKTE

AUSSTELLUNG DES KULTURVEREINS DOBERSBERG

KULTURKELLER IM SCHLOSS DOBERSBERG
VERNISSAGE: 10.06.2022, 19 Uhr DAUER: bis 04.08.2022

ÖFFNUNGSZEITEN: Sa., So. und Feiertag von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Di. und Do. von 18 bis 20 Uhr oder nach Vereinbarung. - Tel. 0664/511 08 40

REISSMÜLLER

Waldviertler SPARKASSE

Handl

BRÜCHER

Waldviertler Bauernschule

Handl

Qualitätskassen

Schremser

BHW

LONGIN

HEWA

Handl

KULTUR VEREIN DOBERSBERG BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH

Kulturverein Dobersberg



Humorvolle Erzählungen

Rainer Marsch
Lustiges und Nachdenkliches

Ein Jungpensionist erzählt heitere Anekdoten aus seiner Jugend, der Schulzeit, seinem Leben und der Berufserfahrung bei einer Bank in Wien. Unterschiede zwischen dem Waldviertel und Wien, zwischen früher und heute und sonstiges sollen zum Grübeln anregen.

Der 1958 geborene Rainer Marsch ging nie in einen Kindergarten. Er besuchte die zwei-klassige Volksschule mit acht Schulstufen in Karlstein und maturierte 1976 in Waidhofen. Acht Jahre ministrierte er beim ersten Kräuterpfarer Rauscher und übersiedelte mit 14 als Langhaariger nach Dobersberg. Nach dem Bundesheer studierte er Jus und nach zwei Zwischenstationen ging er mit 25 zu einer Bank nach Wien.

Jetzt ist er Jungpensionist. Den Kontakt zu seiner Heimat hat er so gut wie möglich aufrechterhalten. Er erzählt einige Schwänke aus seinem Leben und versucht, die Unterschiede zwischen dem Waldviertel und Wien sowie früher und heute aufzuzeigen. Ein spezieller Blick auf Dobersberg wird nicht fehlen.



Pseudowissenschaftliche Beratung: Gerald Mutnsam Kartenpreis € 12,- Karten ab 25. April ausschließlich im Vorverkauf. Vorverkauf in allen Filialen der Waldviertler Sparkasse Bank AG. Infos unter 0664 5110840

20. Mai 2022, 20 Uhr

22. Mai 2022, 18 Uhr

Kulturkeller Dobersberg

REISSMÜLLER

Waldviertler SPARKASSE

Handl

BRÜCHER

Waldviertler Bauernschule

Handl

Qualitätskassen

Schremser

BHW

LONGIN

HEWA

Handl

Verschiedenes

Pflanzenkrankheit Feuerbrand



Feuerbrand ist eine hochinfektiöse, schwer zu bekämpfende, bakterielle Pflanzenkrankheit und ist meldepflichtig! Sie stellt eine ernstzunehmende Gefahr für das Kernobst und für anfällige Ziergehölze (Familie der Rosengewächse) dar! Bedroht sind sowohl der Erwerbsobstbau, der landwirtschaftliche Streuobstbau als auch Baumschulen, landwirtschaftliche Betriebe, Hausgärten und öffentliche Grünanlagen. Für Menschen oder Tiere besteht keine Gefahr.

Zu den Wirtspflanzen zählen vor allem:

Obstgehölze: Apfel, Birne, Quitte, Mispel

Zier- und Wildgehölze: Zwergmispelarten, Weiß- und Rotdorn, Feuerdorn, Mehlbeere, Speierling, Elsbeere, Felsenbirne, Vogelbeere, Apfelbeere, Zierapfel, Wollmispel, Glanzmispel, Schein- und Zierquitten

Die Krankheitssymptome sind zwar immer gleich, können jedoch in ihrer Ausprägung je nach Pflanzenzustand, Sorte und Klima unterschiedlich sein:

- Blätter und Blüten welken plötzlich und verfärben sich braun oder schwarz
- Triebspitzen krümmen sich hakenförmig nach unten
- über den Winter bleiben verbrannt aussehende Zweigpartien und geschrumpfte Früchte (Fruchtmumien) hängen

Im Verdachtsfall ist die betroffene Pflanze - um eine weitere Ausbreitung zu verhindern - keinesfalls zu berühren und der **Feuerbrandbeauftragte der Gemeinde, Ludwig Bauer, Tel. 02843/2387** zu verständigen.

Bauplätze in Dobersberg

Im neuen Siedlungsgebiet am Ortsende Richtung Kautzen wurden vier Parzellen entlang der Kautzener Straße als Bauland gewidmet. Interessenten können sich bereits bei der Gemeinde melden. Der Quadratmeterpreis wird circa 20 Euro betragen. Die Umwidmung der weiteren vier Plätze erfolgt in einem nächsten Schritt.



PILATES

DOBERSBERG

MONTAG 17.00 – 18.00 Uhr

KINDERGARTENBEWEGUNGSRAUM

Pilates ist ein Ganzkörpertraining und fördert eine korrekte und gesunde Körperhaltung. Beim Training werden vor allem die tiefliegenden, kleinen und meist schwächeren Muskelgruppen angesprochen, die auf sanfte Weise gekräftigt und gedehnt werden.

Wir trainieren nach der PILATES-Methode mit verschiedenen Geräten, unter anderem mit den neu entwickelten Geräten Blackrolls und Tools. Dabei geht es um Faszienspannung und Bindegewebsstärkung. Faszien, unser größtes Sinnesorgan, bilden das Netzwerk, das unseren Körper formt.
Dehnen - Federn - Spüren - Beleben!

Leiterin: Ilse Böhm (Professional Instruktorin)

Mitzubringen: Gymnastikmatte und gute Laune
Einstieg jederzeit möglich!



Verschiedenes

Akute Waldbrandgefahr

Waldbrandgefahr!



**Rauchen, Feuer und
offenes Licht verboten!**

Aufgrund der vorherrschenden Witterungsverhältnisse (Trockenheit) sowie der damit verbundenen erhöhten Waldbrandgefahr ergeht gemäß § 41 Absatz 1 des Forstgesetzes 1975 nachstehende Verordnung zum Schutz der Waldbestände im Verwaltungsbezirk Waidhofen an der Thaya:

VERORDNUNG

Gemäß § 41 Abs. 1 in Verbindung mit § 170 Abs. 1 des Forstgesetzes 1975, BGBl. Nr. 440/1975, i.d.g.F., wird für den Verwaltungsbezirk Waidhofen an der Thaya verordnet:

§ 1 In den Waldgebieten des politischen Bezirkes Waidhofen an der Thaya sowie in deren Gefährdungsbereichen sind jegliches Feuerentzünden und das Rauchen verboten.

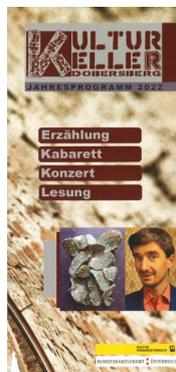
§ 2 Ebenso ist es verboten, brennende oder glimmende Gegenstände (wie Zündhölzer und Zigaretten) im Waldbereich wegzzuwerfen.

§ 3 Übertretungen dieser Verordnung werden gemäß § 174 Abs. 1 lit. a Zif. 17 des Forstgesetzes 1975 mit Geldstrafen bis zu € 7.270,00 oder mit Ersatzfreiheitsstrafe bis zu 4 Wochen bestraft.

Hinweise:

- ♦ Die Zufahrtswege zum Wald sind freizuhalten, damit im Falle eines Brandes die Feuerwehr zufahren kann.
- ♦ Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder das Übergreifen eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.
- ♦ Es steht jedem Waldeigentümer frei, dieses Verbot in geeigneter Weise ersichtlich zu machen.

Frühjahrsprogramm des Kulturvereins



Der Kulturverein hat im Kulturkeller Dobersberg auch heuer wieder ein anspruchsvolles und unterhaltsames Programm geplant. Obfrau Anita Fröhlich erklärt: „Ab April präsentieren wir eine bunte Mischung aus Kabarett, Ausstellung, Lesung und Konzert und freuen uns natürlich auf zahlreiche Besucher.“ Begonnen wird am 23. April um 20 Uhr mit dem neuen Kabarettprogramm „Krisenfest“ von Clemens Maria Schreiner, bekannt auch aus den Fernsehsendungen „Was gibt es Neues?“ oder „Fakt oder Fake?“ Am 20. Mai, 20 Uhr und 22. Mai, 18 Uhr präsentiert der aus Dobersberg stammende Rainer Marsch Lustiges und Nachdenkliches. Traditionell gibt es auch wieder eine Keramikausstellung. Martina Funder zeigt vom 10. Juni bis 4. August ihre Werke. Im Herbst stellen Martin Peichl und Matthias Ledwinka ihr gemeinsames Buch „Gespenster zählen“ vor. Mit einem Musikwelten-Konzert mit dem Ensemble Apollon am 17. September in der Pfarrkirche Dobersberg gibt es auch wieder einen hochkarätigen klassischen Programmpunkt. Ein Folder mit allen Infos und Terminen ist dieser Ausgabe der Gemeindezeitung beigelegt. Weitere Folder sind beim Kulturverein, den örtlichen Banken und am Gemeindeamt Dobersberg erhältlich.

Wir gratulieren ...



*... Herrn Rudolf Böhm
zum 95. Geburtstag*

Verschiedenes

Vanessa Pany veröffentlichte 1. Buch



Die gebürtige Dobersbergerin Vanessa Pany begeistert sich seit ihrer Kindheit für Bücher und widmete sich im Teenageralter an ersten eigenen Texten. 2019 hat sie die Liebe zum Schreiben wiederentdeckt und an ihrem Traum, ein Buch zu veröffentlichen, festgehalten. Im März 2022 erschien schließlich ihr Debütroman „Hearts

to Heal“ im Genre New Adult Romance. Der Verlag dahinter heißt Cherry Publishing, stammt ursprünglich aus Frankreich und hat letztes Jahr auch auf dem deutschsprachigen Buchmarkt Fuß gefasst. „Hearts to Heal“ handelt von zwei Menschen, die sich nach langer Zeit wiederfinden und trotz schwerer Schicksalsschläge ihre Verbindung nicht verloren haben. Denn manchmal braucht die Liebe eine zweite Chance und man selbst einen Menschen, der einem in schweren Zeiten zur Seite steht.

Auf etwa 400 Seiten wird man entführt in eine Welt voller Herzschmerz, Freundschaften, sommerlicher Schauplätze und Hoffnung. Das Buch ist auf Amazon als Taschenbuch und E-Book erhältlich und hat mit einer aktuellen Bewertung von 4,4 Sternen einen guten Start in die Bücherwelt hingelegt. Auf Instagram ist die Autorin unter wordsofvanessa zu finden, wo sie sich gerne mit ihren LeserInnen austauscht, Aktuelles zu ihren Geschichten postet und eigene Rezensionen schreibt.

Tripp!

Florianifeier in Dobersberg

am 6. Mai 2022

ab 18.00 Uhr

Frauentag Freitag, 6. Mai 7.30 bis 18.00

Alles für den Muttertag und noch vieles mehr ...

Naschgartenwoche **in der Baumschule** Mo. 9. bis Sa. 14. Mai

Montag bis Freitag von 7.30 bis 18.00
Samstag, 8.00 bis 15.00

Alles für Naschkatzen: Obstbäume, Beerensträucher, Kräuter, torffreie Erde, Biosaatgut, Naturdünger, ...

Rosenzauberwoche **in der Baumschule**

Di. 7. bis Sa. 11. Juni

Dienstag bis Freitag von 7.30 bis 18.00
Samstag, 8.00 bis 15.00

Erleben Sie mit uns
den Duft und die Farbenvielfalt
der Rosen

– passend zum Thema:
Pflanzen, Erde, Dünger, Zubehör, ...



**Waldviertler
Baumschule**
Kauf wo's wächst



Garten Bauer e.U. ...dein Garten
in guten Händen

3843 Dobersberg | Merkengersch 13 | 02843/2387

Natur im Garten

Allergie-Unkraut Ragweed bekämpfen



Das Beifußblättrige Traubenkraut oder Ragweed (*Ambrosia artemisiifolia*) stammt aus der Familie der Korbblütler. Ragweed wird je nach Boden, Feuchtigkeit und Behandlung 10 bis 150 cm hoch, wobei auch die kleineren Pflanzen Samen bilden können. Die unscheinbaren Blütenstände sind etwa kleinfingergroße gelbgrüne Kerzen, die Ende Juli/Anfang August zu blühen beginnen. Die rötlichen Stängel sind weich behaart und im oberen Teil oft reich verzweigt, die Blätter mehrfach fiederteilig. Blattstellung: unten gegenständig, oben wechselständig. Die Pflanze regeneriert nach der Mahd stark – bildet Seitentriebe, die blühen und fruchten können.

Ragweed stammt aus Nordamerika, ist aber als Unkraut in vielen Ländern verbreitet. In Österreich am meisten betroffen sind Niederösterreich, Burgenland, Steiermark, Kärnten und Wien. Galt Ragweed früher als kurzfristiger Gast an Ruderalstellen („Gstetten“) in warmen Tieflagen, hat es sich in den letzten beiden Jahrzehnten massiv im Weinviertel (besonders im Marchfeld) und in der Thermenregion südlich von Wien bis Neunkirchen ausgebreitet.

Die ca. 3 mm großen Samen haben Dornen und haften leicht in Reifenprofilen, Erntemaschinen und Mähwerken. Dadurch werden die Bestände an den Verkehrswegen, aber auch in der Landwirtschaft jährlich immer weiter ausgedehnt. Weitere Ausbreitungsquellen sind Bodenbearbeitungen, Komposthaufen und in geringerem Maße Sämereien (z. B. Blumenmischungen und Vogelfutter aus Ostimporten). In der Landwirtschaft führt Ragweed bei Mais, Ölkürbis und Sojabohne in manchen Regionen bereits zu erheblichen Ertragsverlusten, da es in Sommerfrüchten sehr schwer zu bekämpfen ist. Ebenso sind Sonnenblumen-, Kartoffel- und Zuckerrübenkulturen stark betroffen.

Maßnahmen: was tun?

□ Fundort unter www.ragweedfinder.at melden (auch mit App möglich); dort gibt es auch Bestimmungshilfen

□ Einzelpflanzen so früh wie möglich ausreißen (Handschuhe, Atemmaske bei blühenden Pflanzen!), abtrocknen lassen und kompostieren (bis zur Blütezeit, danach in den Hausmüll)

□ größere Bestände möglichst erst ab Mitte Juli (kurz vor der Blüte) mehrmals auf tiefe Schnitthöhe mähen; Schnittgut dort belassen oder über den Hausmüll entsorgen, keinesfalls mehr kompostieren oder in der Natur zwischengelagern

□ Bodenbearbeitungs- und Mähmaschinen gründlich reinigen, weil auch dadurch Samen verschleppt werden können

□ offene Böden sehr früh begrünen, um die Keimung von Ragweed zu verhindern

□ Erde von befallenen Stellen nicht anderswo ausbringen

□ befallene Areale im öffentlichen Raum (z.B. Straßen, Ortsräume, Erholungsgebiete) kartieren und Maßnahmen in Grünraummanagement verankern. In der Landwirtschaft auf Fruchtfolge, Saatverfahren und Bodenbearbeitung achten

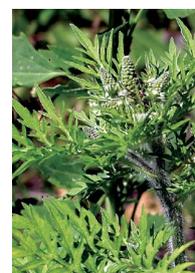


Ende März bis Anfang Juli keimt das Traubenkraut, und zwar ausschließlich auf offenem, gestörtem Boden.

Es ist an Straßenbanketten, Industrie- und Ackerbrachen sowie im Garten unter Vogelfutterplätzen zu finden.

□ Bekämpfung in diesem Stadium:

Einzelpflanzen samt der Wurzel (evtl. mit Handschuhen) ausreißen; größere Bestände kartieren und für die rechtzeitige Mahd vormerken.



Ende Juni bis Mitte Oktober wächst das Traubenkraut bis zu 150 cm hoch und bildet Blütenknospen aus.

□ Bekämpfung in diesem Stadium:

Spätestens jetzt ausreißen (evtl. Handschuhe, Atemmaske bei blühenden Pflanzen!); größere Bestände mehrmals mähen (möglichst erst ab Mitte Juli – kurz vor der Blüte).

Weitere Infos und Beratung:

www.naturimgarten.at/ragweed
gartentelefon@naturimgarten.at
„Natur im Garten“-Telefon: +43 (0) 2742 74 333

Sport und Senioren

Sportakrobatik bei Weltmeisterschaft



Die Österreichische Delegation reiste in den ersten zwei Märzwochen mit insgesamt acht Formationen aus den Vereinen Graz, Horn, Krems und Dobersberg zu der Sportakrobatik Weltmeisterschaft in Aserbaidschan - Baku - an. Für Dobersberg durften in der ersten Märzwoche ein Mixpaar, bestehend aus Theodor Dorfinger und Cassedy Taxpointner, welches das erste Mal bei einem internationalen Großereignis wie diesem war, an den Start gehen. Begleitet wurden sie von der Trainerin Emilia Litschauer. Nach einer entspannten Anreise hatte die Formation, an den zwei darauffolgenden Trainingstagen, die Möglichkeit ihre Kür auf der Wettkampffläche zu proben und sich an die Bedingungen zu gewöhnen. Nach dem die Trainingstage erfolgreich gemeistert waren, durften sie ihre Küren präsentieren. Sie zeigten am ersten Wettkampftag eine saubere Tempokür. Am zweiten Tag schafften sie es mit ihrer romantischen Balancekür, die Kampfrichter zu überzeugen und in der Wertungsliste einen Platz gut zu machen. Die Trainerin Emilia Litschauer ist stolz auf die Leistung der Sportler. Mit wunderbaren Erinnerungen durften die drei wieder nach Österreich zurückkehren.

Währenddessen reiste das Senioren-Trio, bestehend aus den Akrobatinnen Lena Meinhard, Pia Wagner und Sophie Koll mit deren Trainerin Viktoria Datler nach Baku. In der Zeit zuvor war die Formation bereits von einigen Komplikationen betroffen, so hatten sie eine Periode von etlichen Quarantänen der einzelnen Sportlerinnen hinter sich. Diese Unglücksschleife riss auch bei der Anreise nicht ab, so endeten zwei Sportlerinnen wie geplant abends in Baku, während der dritten Sportlerin der Weiterflug von Istanbul nach Baku verwehrt wurde, die samt Trainerin am Flughafen in Istanbul festgesessen ist und erst Stunden später nachkommen konnte. Nach vier Stunden Schlaf schlü-

gen sie sich tapfer im ersten Podiumstraining, auch, wenn sich die fehlenden Trainings der vergangenen Wochen bemerkbar machten.

Etwas Ruhe kehrte am nächsten Tag ein, dementsprechend lief auch das zweite und damit letzte Training deutlich besser. Am Donnerstag startete die Formation so mit ihrer stimmungsvollen Tempokür. Obwohl nicht alle Figuren sauber waren, konnten sie die Zeit auf der Matte genießen.

Emotionaler war der folgende Tag, an dem das Trio ihre relativ neue Balancekür das zweite und gleichzeitig letzte Mal zeigte. Für die zwei Unterpartnerinnen Lena Meinhard und Pia Wagner endete mit der Weltmeisterschaft ihre langjährige Karriere und sie begaben sich in Akrobatik-Pension. „Auch, wenn es für uns nicht der beste Wettkampf war, war es trotz allem ein tolles Event, das uns in guter Erinnerung bleiben wird“, reflektieren Lena und Pia zum Abschied.

„Wir sind stolz auf unsere Sportler und bedanken uns recht herzlich bei all unseren Sponsoren, die uns bei der Reise unterstützt haben“, so die Trainerinnen Emilia und Viktoria.

Jahreshauptversammlung der Senioren

Die Jahreshauptversammlung der NÖ Senioren, Gemeindeguppe Dobersberg, fand nach längerer coronabedingter Pause am 27. März 2022 im Gasthaus Meli in Dobersberg statt.



Nach einem gemeinsamen Mittagessen widmete man sich dem offiziellen Teil. Obmann Friedrich Goldnagl freute sich Bürgermeister Martin Kößner, BO RgR Ing. Diether Schiefer und Matthias Bauer von der Raika begrüßen zu dürfen. Nach Grußworten der Ehrengäste und den Berichten von Obmann, Kassier und Organisationsreferent fand die Ehrung verdienter Mitglieder statt. Ein gemütlicher Nachmittag beendete die Jahreshauptversammlung der Senioren.

WIR HALTEN NÖ SAUBER!

FRÜHJAHRSPUTZ

Wir halten Niederösterreich sauber!

Die von den NÖ Umweltverbänden und dem Land Niederösterreich im Jahr 2006 gestartete Aktion ist die größte und erfolgreichste Umweltaktion des Landes. Seit über eineinhalb Jahrzehnten tragen die Frühjahrsputz-Aktionen dazu bei, dass wir die Lebensqualität in NÖ verbessern.

Jedes Jahr werden von März bis Juni rund 200 Tonnen Müll aus der Landschaft geholt. Niederösterreichweit haben sich seit 2006 eine halbe Million freiwillige Helferinnen und Helfer an den rund 8.000 Frühjahrsputzaktionen beteiligt.

Sie wollen am Frühjahrsputz teilnehmen und einen Beitrag zum Umweltschutz leisten - so funktioniert's!

Unter umweltverbaende.at/fruehjahrsputz auf „Anmeldung“ klicken - in der Landkarte Ort/Verband auswählen, eintragen und Ihre Frühjahrsputz-Aktion wird in die Übersicht aufgenommen. Nach erfolgter Anmeldung werden die Daten überprüft und Ihre Aktion wird im Terminkalender online gestellt.

Berichten Sie uns - und nehmen Sie am Gewinnspiel teil!



Berichten Sie uns über die von Ihnen durchgeführte Aktion und dokumentieren Sie damit Ihr Engagement für ein sauberes Niederösterreich!

Laden Sie zusätzlich noch ein Foto von Ihrem Erfolg beim Müllsammeln hoch - und Sie können 1 von 100 regionalen Gewinn-Packages im Wert von € 60,- gewinnen!

Die NÖ Umweltverbänden und das Land NÖ unterstützt die Teilnehmer*innen mit Hilfsmitteln wie Sammelsäcken, Handschuhen, Warnwesten etc.

Die Entsorgungskosten werden vom lokalen Umweltverband übernommen, bei dem sie auch die angeführten Frühjahrsputzutensilien erhalten.



www.umweltverbaende.at/fruehjahrsputz





Freiwillige Feuerwehren

Überprüfung der Feuerlöscher



Hilfe, der Herd brennt! Gut, wenn da schnell ein funktionierender Feuerlöscher zur Hand ist. Deshalb sind Feuerlöscher **längstens alle 2 Jahre** einer Überprüfung zu unterziehen. Mittels Prüfplakette wird angezeigt, wann an dem Feuerlöscher wieder eine Überprüfung oder Wartung fällig ist. Vor allem bei Feuerlöschern mit Schaum oder Pulver können sich die Löschmittel mit der Zeit verändern. Der Feuerlöscher könnte verstopfen oder nicht funktionieren. Im Zuge des Service wird – wie bei einem Auto – Material und Zustand kontrolliert und gegebenenfalls nachgebessert, damit die Feuerwehr für zu Hause wieder tadellos funktioniert. Diese Arbeiten müssen unbedingt von einem Profi durchgeführt werden! Die Feuerwehren bieten daher in Zusammenarbeit mit der Firma NORIS Feuerschutzgeräte GmbH Feuerlöscherüberprüfungen zu folgenden Terminen an:

Feuerwehrhaus Schuppertholz
Mittwoch 27. April 2022, 17.00 bis 18.00 Uhr

Feuerwehrhaus Dobersberg
Freitag, 29. April 2022, 13.00 bis 17.00 Uhr

Die Kosten einer Überprüfung betragen je Feuerlöscher € 8,00 wobei Prüfplakette, Dichtsatz und Kleinmaterial inkludiert sind. Etwaige Ersatzteile werden nach tatsächlichem Aufwand verrechnet.

Darüber hinaus besteht auch die Möglichkeit Neugeräte, Rauchmelder und Löschdecken zu Aktionspreisen zu erwerben!

FREIWILLIGE FEUERWEHR MERKENGERSCH

FEUERWEHR-KIRTTAG

Freitag, 6. Mai 2022
21.00 Uhr: Eröffnung des Kirtages

Samstag, 7. Mai 2022
Beginn: 21.00 Uhr

Sonntag, 8. Mai 2022
Frühstücken und Mittagstisch mit der **Blasmusikkapelle Dobersberg**

Eintritt: Freie Spenden

Für die Speisen und Getränke wird bestens gesorgt. – Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
 Der Reinerlös dieser Veranstaltung wird für die Anschaffung von Feuerwehrgeräten verwendet!



Musikalische Unterhaltung an beiden Tagen mit **DJ POWER** und **Die Partygeier**





Bauen. Holze. Verarbeiten!

Gute Unterhaltung wünscht

RAIFFEISENKASSE
Dobersberg - Waldkirchen

Waldviertler Baumschule

Garten Bauer
– dein Garten –

3843 Dobersberg | Merkenzersch 13 | 06645/2387



Veranstaltet von:
 OBI Leopold Hiermann jun.,
 Merkenzersch 37, 3843 Dobersberg, Tel. 06645/22064
 Druckerei Leinhardt GmbH, 3861 Hadersheim

Tipp!

Florianifeier in Reibers
am 1. Mai 2022
 ab 09.30 Uhr

Veranstalter: FF der Pfarre Reibers



Einsteigen. Umsteigen.
 Die Waldviertel-Linie ist für Sie da.

☑ GÜNSTIG
 ☑ SCHNELL
 ☑ VERLÄSSLICH
 ☑ BEQUEM

FIT AM FEIERTAG



Donnerstag, 26. Mai 2022
Sportplatz Dobersberg
Anmeldung von 9 bis 11 Uhr



Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt!
Der USV Raika Dobersberg freut sich auf ihren Besuch!

Veranstalter: USV Raika Dobersberg, ZVR-Nr.: 376413619, Obmann: Martin Reiningger (0680/4401106)

100 Jahre Niederösterreich

Wir feiern mit!



BEZIRKSFEST Waidhofen / Thaya

25. & 26. Juni 2022

Livemusik | Chöre | Fröhschoppen | regionale Schmankerl | Vereine und ihre Aktivitäten |
Leistungsschau der Einsatzorganisationen | Infostände | Gewinnspiele und vieles mehr!

www.100jahreneoe.at

Raiffeisen
Niederösterreich



#WIRFÜRMIHL

Charity-Event zugunsten von Michael Meier



MACH MIT!
WANDERE, LAUFE
ODER WALKE FÜR DEN
GUTEN ZWECK!

5. Juni 2022

Schlosspark Dobersberg

9 Uhr: **Beginn der Veranstaltung**

ab 10 Uhr: **Frühschoppen mit dem Musikverein
Dobersberg**

*** **Reichhaltiger Mittagstisch** ***

ab 13 Uhr: **Anmeldung zum Charity-Lauf**

14 Uhr: **Start des Laufes**

- Lauf-, Geh- und Walkstrecke
- 1 Runde ca. 2,5 km (kinderwagentauglich)
- 1€ Spende pro absolviertem Kilometer
von der Dobersberger Wirtschaft

15 Uhr: **Auftritt der Sportakrobatik Dobersberg**

16 Uhr: **Siegerehrung und Preisübergabe für die
größte Radfahrer-Gruppe der Sternfahrt**

Spendenkonto

Kontowortlaut: **Freiwillige Feuerwehr Dobersberg**
Spendenkonto Michael Meier
Bank: **Waldviertler Sparkasse Bank AG**
IBAN: **AT80 2027 2000 0096 9956**

Eine gemeinsame Initiative von



**THEATERGRUPPE
DOBERSBERG**



Straßenfest ***und*** ***Maibaumaufstellen***

Wann: Samstag, 30. April 2022
ab 16.30 Uhr

Wo: Hauptplatz Dobersberg

Wie: Spielefest unter dem Motto:
„FARBENFROH & KUNTERBUNT“

Maibaumkraxeln – Rätsel – Singen – Straßenmalerei – Zielschießen -
Basteln - Speed Tennis – Stelzengehen – Schminken
Malen - Zielspritzen – ...

Buffet: Elternverein der NÖ Mittelschule Dobersberg

ab 18:00 Uhr:

Rahmenprogramm zum Maibaumaufstellen

Platzkonzert – Tänze – uvm.

Die Gemeinde Dobersberg und die ortsansässigen Vereine
laden alle Einwohnerinnen und Einwohner herzlich ein !